St. Pölten, Diözesanbibliothek, Hs 9

[CMD-A VIII] Franz Lackner: Datierte Handschriften in Niederösterreichischen Archiven und Bibliotheken bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 8). Wien 1988, 76.

Datierung, Lokalisierung, Schreibername: *Expliciunt libri sapientie Salomonis per manus Michahelis Muratoris de Chiriperig auffm Wagrain existens tunc temporis cooperator divinorum in Bilhalmspuerch etc. Anno domini M°CCCC°32 etc.* (fol. 215ᵛ; Schluß von Sirach). — *Explicit Ysaias per manus Michahelis Muratoris de Chiriperig tunc socius divinorum in Bilhalmspuerch anno domini 33° etc. in die divisionis apostolorum etc.* (15. Juli 1433) (fol. 246ᵛ).

Provenienz: Exlibris der Alumnatsbibliothek auf der Innenseite des VD: *Ex Bibliotheca Seminarii episcopalis ad S. Hippolitum.*

Literatur: Winner, St. Pölten 2.

Abb. 67, 70

74 Cod. 9 1423

Sammelhandschrift mit Sermones und theologischen Traktaten (lat.)

Papier, 284, I* ff., 305 × 218 (2°) (die undatierten Teile auf 2–20 etwas kleiner). — Lagen: $1^{1}+III^{7}+(VI+1)^{20}+16.VI^{212}+V^{222}+VI^{234}+(VI+1)^{247}+V^{257}+VII^{271}+(III+1)^{278}+(V-4)^{284}+1^{I*}$. Die nach 284 herausgerissenen Blätter teilweise noch mit Textresten erhalten, jedoch ungezählt. — Mehrere Hände, die datierte Haupthand auf fol. 21ʳ–32ᵛ und 54ᵛ–284ᵛ (mit Ductuswechsel und Wechsel der Tintenfarbe; möglicherweise auch 33ʳ–54ʳ von dieser Hand). Schriftspiegel und Zeilenzahl mit den verschiedenen Händen wechselnd. — Lagenzählung (?) *primus* (8ʳ, linke obere Ecke). Foliierung des 15. Jh. auf fol. 61–223 (= *1–1063*). — Lombarden. — Einband des 15. Jh. mit Streicheisenlinien und Blinddruck. Mittelalterliches Titelschildchen erhalten. Schließenbeschläge, Deckelbeschläge auf dem VD und HD und Kettenbefestigung entfernt. Signakeln erhalten. Auf dem Spiegelblatt des VD Rezepte des 15. Jh. Pergamentfälze aus einer Handschrift der zweiten Hälfte des 13. Jh. (?) mit Logikkommentar (?) und aus einer hebräischen Handschrift.

fol. 118ʳ–223ᵛ: **CONRADUS DE WALDHAUSEN: Sermones de tempore** (Series 1). — Schriftspiegel durchschnittlich 225/230 × 145/150, 2 Spalten zu 43/45 Zeilen.

Datierung: *Finitus est liber sub anno domini M°CCCCXXIII° in vigilia Martini pape etc.* (9. November 1423) (fol. 223ᵛ).

Provenienz: Auf fol. 1ʳ ein Kaufpreis (der Handschrift ?) aus dem 15. Jh. *comparatus pro XVIII βϑ.* — Exlibris der Alumnatsbibliothek auf der Innenseite des VD mit Bleistiftsignatur *XIX–5/a* (?) und *C 262.*

Literatur: Winner, St. Pölten 6–9. — Schnabl 38.

Abb. 53

75 Cod. 16 1461

Sammelhandschrift mit literarischen Texten (Johannes Hartlieb: Alexander) und Lehrtexten (deutsch).

Papier, 206 ff., 290 × 217 (2°). — Lagen: $1^{1}+2.VI^{25}+VII^{39}+11.VI^{171}+V^{181}+(V+1)^{192}+V^{202}+4^{206}$. — Drei einander zum Teil sehr ähnliche Haupthände. Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Lagenzählung sehr stark beschnitten, zur Gänze

St. Pölten, Diözesanbibliothek, Hs 9

[CMD-A VIII] Franz Lackner: Datierte Handschriften in Niederösterreichischen Archiven und Bibliotheken bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 8). Wien 1988, Ab. 53.

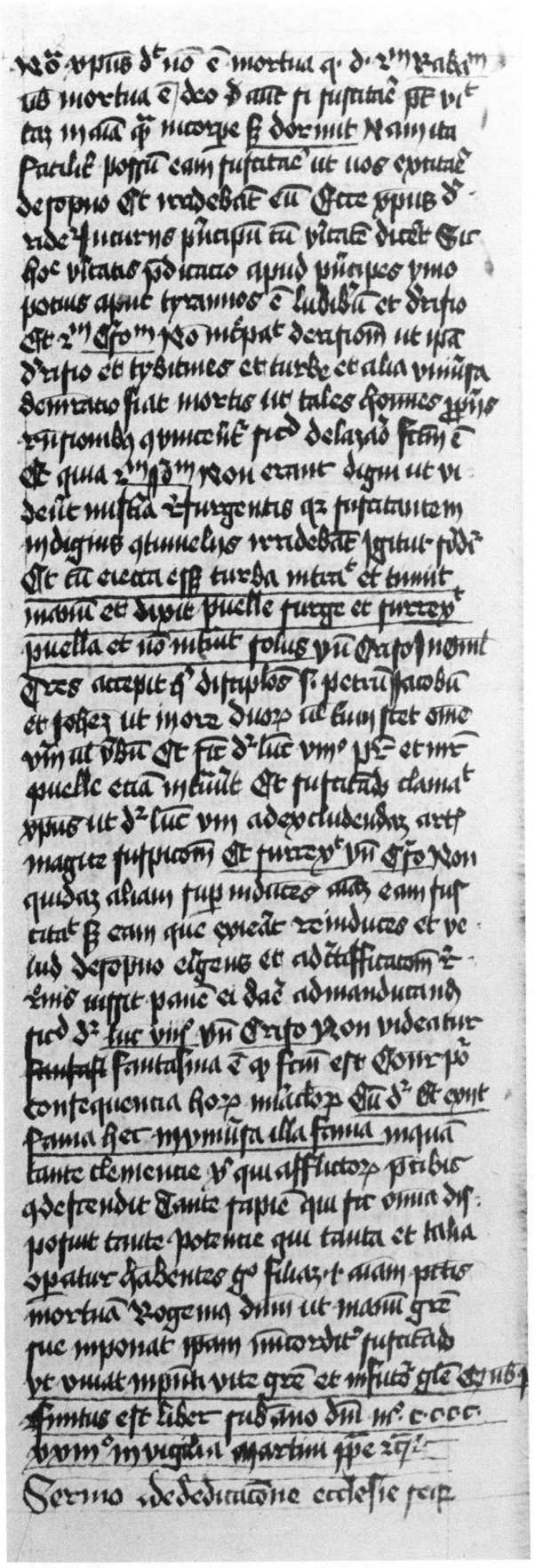


Abb. 53 St. Pölten, Diözesanbibliothek, Cod. 9, 223^{v} (Nr. 74). 1423

St. Pölten, Diözesanbibliothek, Hs 9

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=5082